



Save the Date



Electrosuisse
30. Januar 2025
 Swiss Lighting Forum,
 Zürich



EIT.swiss
6. Februar 2025
 EIT.swiss Branchentag,
 Kursaal Bern



Swissolar
1. + 2. April 2025
 23. Schweizer Photovoltaik-Tagung,
 Bern



GNI
12. Mai 2025
 Generalversammlung,
 Bern



KNX Swiss
21. Mai 2025
 Generalversammlung,
 Bern (electro-tec)



eev
21. + 22. Mai 2025
 Electrotec,
 Bern

NEU eTrends Branchenagenda



Alle
 Termine der
 Branche



eev

SICHTBARKEIT BRINGT VORTEILE

Die eev stärkt die Marktpräsenz der Elektroinstallateure.

Massimiliano Messina
Leiter Kommunikation

In einem Markt mit zahlreichen Wettbewerbern ist es entscheidend, sichtbarer als andere zu sein, um sich von der Konkurrenz abzuheben. Eine hohe Sichtbarkeit erhöht die Wahrscheinlichkeit, dass Kunden das Angebot wahrnehmen und Dienstleistungen oder Produkte zu beziehen.

Die Werbekampagne im ersten Halbjahr 2024 hat dazu beigetragen, dass alleine von Mitte Mai bis Mitte Juni die Standortsuche für Mitglieder der eev unter electro-partner.ch mehr als 20 000-mal genutzt wurde. Der thematische Schwerpunkt lag dabei auf «Umbau & Renovation», einem Kernbereich im breiten Leistungsspektrum der ELITE Electro-Partner.

Im Herbst hat sich die gerade abgeschlossene Kampagne auf das Thema Einbruchschutz und die dazu passenden Lösungen fokussiert. Mit diesem Beitrag und weiteren Artikeln auf electro-partner.ch vermittelt die eev den Kundinnen und Kunden den Kontakt zu ihren Mitgliedern und bringt ihnen zusätzliche Inhalte zu zeitgemässen Technologien, Anwendungen, Dienstleistungen und Produkten in attraktiver Form näher.

Die eev bietet ihren Mitgliedern darüber hinaus verschiedene Marketing- und Werbemittel an, die sie, abgestimmt auf ihre spezifischen Bedürfnisse, nutzen können. So unterstützt die eev ihre Genossenschaftler mit personalisierten Lösungen wie Websites, Social Media-Aktivitäten und Direct Marketing-Kampagnen, um auf ihr Unternehmen aufmerksam zu machen, dieses entsprechend zu positionieren und damit ihre bestehenden und potenziellen Kundinnen und Kunden erfolgreich zu erreichen.

www.electro-partner.ch

GNI

KURSE UND SEMINARE 2025

Die Daten für Cybersecurity- und IoT-Kurse stehen fest.

Tania Messerli
Leiterin Geschäftsstelle

Die Generalversammlung findet am 12. Mai 2025 in Bern statt. Für 2025 sind im Bereich Kurse schon einige Daten fixiert.

Generalversammlung

Die kommende Generalversammlung wird am Montag, den 12. Mai 2025 im Insspital Bern durchgeführt. Davor erhalten die Teilnehmenden Einblick in die Bauprojekte und den Betrieb des Spitals aus technischer Sicht, abgerundet durch eine Führung.

Feierabendseminare

Zum Jahresabschluss 2024 findet anfangs Dezember der letzte Anlass in der Romandie in Vevey statt. Das Thema lautet «Smart Buildings: gadget ou nessecité?»

Kurswesen

Die Cybersecuritykurse von GNI und asut im Herbst kommen gut an, so dass wir für 2025 bereits die nächsten Termine festlegen konnten. Verschiedene Organisationen suchen bezüglich dieses Themas den Kontakt zur GNI, um die Ressourcen zu bündeln und für die Gebäudetechnik-Branche gemeinsam gangbare Wege zu finden. Eine anspruchsvolle Aufgaben aufgrund der noch wenig vorhandenen Sensibilität der Bauherrschaften und Betreiber und den knappen Budgets im Gebäudebetrieb.

Die IoT-Kurse werden ebenfalls weitergeführt. Sie erhalten aktualisierte Inhalte, und insbesondere der Bauherren- und Betreiberkurs wird neu gestaltet.

www.g-n-i.ch

MMTS

NEUMITGLIEDER BIETEN CHANCEN

MMTS verzeichnet einen erfreulichen Mitgliederzuwachs.

Mary Napoli
Geschäftsführerin

MultimediaTec Swiss (MMTS) freut sich über das Wachstum der Mitgliederzahl. In den letzten Jahren konnte der Verband zahlreiche neue Mitglieder aus verschiedenen Bereichen der Multimedia-, Technologie- und Kommunikationsbranche begrüßen, die sich gemeinsam für die Weiterentwicklung der Bildungslandschaft engagieren. Der kontinuierliche Mitgliederzuwachs verdeutlicht die zunehmende Bedeutung von MMTS als führende Plattform für den Wissensaustausch, Innovation und Networking im Bereich Multimedia und digitale Technologien.

Besonders erfreulich ist die Vielfalt der neuen Mitglieder – von PRO-AV-Unternehmen über Kommunikationsnetz-Unternehmen bis hin zu Lieferanten und Audio-Video-Fachplanern. Sie alle eint das Ziel, die Zukunft der digitalen Kommunikation und Technologien aktiv mitzugestalten. Durch ihren Beitritt wächst nicht nur das Netzwerk von MMTS, sondern auch das umfangreiche Fachwissen, das der Organisation zur Verfügung steht. Dies stärkt die Fähigkeit, innovative Berufsbilder und Lösungen zu entwickeln, die den Anforderungen der modernen Arbeitswelt gerecht werden.

Auch das Berufsbild Multimediaelektroniker:in EFZ profitiert von diesem Expertennetzwerk. Die kürzlich revidierte Grundbildung wurde um neue Inhalte aus der Sicherheitsbranche sowie um Netzwerk- und IT-Security-Themen ergänzt und ausgebaut. Über 100 Lernende konnten im August 2024 mit der spannenden, neu gestalteten Ausbildung beginnen.

www.mmts.ch/mitgliedschaft

SLG

GROSSES INTERESSE AN EVENTS

Unsere Tagungen in Zürich und Lausanne waren gut besucht.

Philippe Kleiber
Geschäftsführer

Wir blicken auf zwei erfolgreiche Veranstaltungen im November zurück. Die Aussenbeleuchtungstagung in Zürich und den ersten Journée romande pour l'éclairage intérieur (JEI) in Lausanne. Beide Events erwiesen sich als voller Erfolg und stiessen auf breite Resonanz. Besonders erfreulich war, dass viele Teilnehmende bereits im letzten Jahr in Zürich dabei waren und sich erneut Zeit für unsere Veranstaltung genommen haben. Das Thema «Nachhaltigkeit als Zuschlagskriterium bei der Beschaffung von Aussenbeleuchtung» stiess auf grosses Interesse.

Bei der ersten Innenbeleuchtungstagung in der Westschweiz (JEI) erwartete die Teilnehmenden ein vielseitiges Programm mit hochkarätigen Referierenden. Die Teilnehmenden nutzten zudem die Möglichkeit für einen unkomplizierten Austausch mit den Fachleuten während des Netzwerk-Apéros. Wir freuen uns bereits auf die nächste Ausgabe und danken allen, die diese erfolgreichen Veranstaltungen ermöglichten.

Unsere Berufsprüfungsabsolventen werden ihre Diplome zum/zur eidgenössisch diplomierten Lichtplaner:in im Rahmen des Lichtfestivals in Murten am 22. Januar 2025 erhalten. Das stimmungsvolle Ambiente während des Lichtfestivals macht diesen Anlass zu einem ganz besonderen Erlebnis. Wir offerieren unseren Mitgliedern an diesem Tag freien Eintritt ans Murten Lichtfestival und freuen uns, mit euch wiederum in der Muratum Bar anzustossen.

www.slg.ch

NEXT GENERATION: KNX IOT

Mit KNX IoT beginnt eine neue Ära in der Gebäudeautomation.

Alexander Erni
Vorstandsmitglied

Mit KNX IoT wird das Internet der Dinge (IoT) in die intelligente Gebäudesteuerung integriert. Der KNX-Standard, seit langem etabliert in der Gebäudeautomation, erweitert seine Möglichkeiten durch eine IP-basierte Technologie und bleibt dabei kompatibel mit der bisherigen Infrastruktur. Dies bedeutet, dass bestehende KNX-Installationen nahtlos in eine IoT-Umgebung integriert werden können. So wird es möglich, neue Anwendungsfelder zu erschliessen und gleichzeitig bewährte Strukturen beizubehalten.

Durch die Nutzung des IPv6-Protokolls mit gesicherter Kommunikation und einer offenen IoT-Schnittstelle erleichtert KNX IoT die Integration verschiedener Geräte und Systeme – auch von Drittanbietern. KNX IoT-Geräte lassen sich über Thread, WLAN oder LAN unkompliziert verbinden, und mit KNX IoT-Routern wird die Kommunikation zwischen klassischen KNX-Systemen und IoT-Komponenten möglich.

Gebäudebetreiber profitieren dabei doppelt: Die standardisierte Lösung ist langfristig kosteneffizienter und einfacher zu warten. KNX IoT schafft zudem durch Thread-Mesh-Netzwerke eine robuste Infrastruktur, in der Geräte bei einem Ausfall selbstständig Rollen übernehmen, wodurch ein «selbstheilendes» Netzwerk entsteht.

Mehr Informationen zu KNX IoT finden Interessierte in den Projekt-richtlinien von KNX Swiss, die auf knx.ch, Publikationen, gratis heruntergeladen werden können.

www.knx.ch

GESETZE, NORMEN UND RICHTLINIEN

Gutes Licht im Wandel der letzten drei Jahre.

Markus Binda
Fachdelegierter

In den letzten drei Jahren haben wichtige Gesetze, Normen und Richtlinien in die Beleuchtungsbranche Einzug gehalten.

September 2021: Mit dem Inkrafttreten der EnEV_2020 (Energieeffizienzverordnung) wird die EU-Verordnung EU 2019/2020 (Ökodesign-Anforderungen) in das Schweizer Recht übernommen. Damit verschwinden viele ineffiziente Lichtquellen bis spätestens August 2023 vom Markt. Auch gelten erstmals Grenzwerte für netzbetriebene LED-Lampen betreffend Flimmern und Stroboskopeffekten.

Dezember 2021: Bei der Neufassung der EN 12464-1 (Arbeitsstättenbeleuchtung in Innenräumen) werden neu Mindestwerte für die zylindrische Beleuchtungsstärke gefordert. Auch kann bei erhöhten Anforderungen oder unterdurchschnittlicher Sehfähigkeit ein modifizierter Mindestwert der Beleuchtungsstärke zur Anwendung kommen.

März 2022: Die EU hebt die Ausnahmebewilligung für den Quecksilbergehalt in Lichtquellen auf. Als Folge werden bis August 2023 beinahe alle Leuchtstofflampen verboten.

August 2023: Die Neufassung der SIA 387/4 (Elektrizität in Gebäuden – Beleuchtung) erhöht die Grenz- und Zielwerte erheblich.

April 2024: Mit der SNG 49100-3051a (Umbauen bestehender Leuchten) publiziert electrosuisse (in Zusammenarbeit mit dem FVB) das erste Richtlinienpapier für den Umbau bestehender Leuchten auf LED.

Damit all diese Gesetze, Normen und Richtlinien in Ihre Projekte einfließen können, stehen Ihnen die Mitglieder des FVB mit ihren Fachkompetenzen gerne zur Seite.

www.fvb.ch

ELEKTROFORM SOLAR

Online schnell zur solaren Anlagendokumentation

Claudio De Boni
Kommunikation

Eine vollständige und umfangreiche Anlagendokumentation zu erstellen, dauert in der Regel etwa 90 Minuten pro Solarprojekt. In ElektroForm solar lässt sich die Anlagendokumentation in nur 15 Minuten erstellen.

Alle Inhalte einer Anlagendokumentation können in ElektroForm solar ausgewählt und automatisch zu einer normkonformen Anlagendokumentation zusammengestellt werden. Dies sind die Details der neuen Funktion:

- **Personalisierung**
Die Anlagendokumentation kann personalisiert werden, indem das Unternehmenslogo hinterlegt wird.
- **Download**
Zwei Möglichkeiten stehen zur Verfügung. Entweder als Print-Version in einem kompakten PDF oder als vollständige Dokumentation in einer ZIP-Datei inklusive Ordnerregister.
- **Verfügbarkeit**
Die Anlagendokumentation bleibt auch nach Projektabschluss in ElektroForm solar abgelegt, inklusive Angabe des Datums der letzten Datenaktualisierung.

Noch kein Konto für ElektroForm solar? Jetzt anmelden und ElektroForm solar wie bereits über 450 Unternehmen in der Branche nutzen: solar.elektroform.ch

Bei der Neuregistrierung stehen zwei vollumfängliche Projektlizenzen mit allen Funktionalitäten uneingeschränkt und schweizweit zur Verfügung.

www.swissolar.ch